

Umweltamt, 22. 11.2020

Mitteilung zur Sitzung der BV Jöllenbeck am 23. Januar 2020

Blühstreifenbeschluss vom 28.02.2019

Laut Beschluss soll die Verwaltung in Zusammenarbeit mit den Landwirten der verpachteten städtischen Flächen in Stadtbezirk Jöllenbeck Blühstreifen anlegen. Das Umweltamt richtet seine Beratungsleistungen an den Zielen der Biodiversität aus. D.h. Aktivierung der natürlichen Potentiale des Bodens für Ackerwildkräuter, Förderung des Bodenlebens, der Insekten und Vögel. Die Landwirte sollen perspektivisch die Möglichkeit haben, über den Vertragsnaturschutz Mindererträge finanziell auszugleichen. Danach sind folgende Maßnahmen zu empfehlen, die alle mit dem Verzicht auf Düngung und Pflanzenschutzmittel verbunden sind:

- Extensive Ackernutzung
- Ackerbrache
- Blühstreifen mit regionalem Saatgut

Am 20.01.2010 fand im Bezirksamt Jöllenbeck ein Gespräch mit 9 betroffenen Landwirten und dem ISB als Verpächter statt. Die Bereitschaft, ca. 10 % der von der Stadt gepachteten Ackerflächen alternativ zu bewirtschaften war durchgängig vorhanden. Wichtig war den Landwirten, für ihre Betriebe und Flächenzuschnitte passende Lösungen zu finden. Beratungsgespräche und Ortstermine sind mit dem Umweltamt vereinbart worden. Der Bezirksvertretung wird ein Bericht vorgelegt, wenn das Gesamtpaket abgestimmt ist.

M. Wörmann